AUSZEICHNUNG

Vinum

WEINGUIDE DEUTSCHLAND 2027

Das Weingut

Weingut Deutzerhof

in Mayschoß

wird ausgezeichnet mit



www.weinguide-deutschland.de

Harald Scholl
Chefredakteur VINUM Weinguide Deutschland

Matthias F. Mangold
Chefredakteur VINUM Weinguide Deutschland

Roland Köhler
Verleger VINUM Weinguide Deutschland

Mit freundlicher Unterstützung von

Gabriel-Glas
UNGLAUBLICHER WEINGENUSS

★★★★

DEUTZERHOF

Weingut Deutzerhof
53508 Mayschoß · Deutzerwiese 2
Tel. (02643) 7264
info@deutzerhof.de
deutzerhof.de

Inhaber/in Jürgen Doetsch
Betriebsleitung Hans-Jörg Lüchau
Keller Hans-Jörg Lüchau
Außenbetrieb Christoph Hoffmann

Historie Weinbau seit 1574
Rebfläche 6 Hektar
Jahresproduktion 40 000 Flaschen
Beste Lagen Altenahrer Eck, Mayschosser Mönchberg, Recher Herrenberg, Ahrweiler Rosenthal, Bad Neuenahr Im Kuckstein, Heimersheimer Landskrone
Rebsorten 69% Spätburgunder, 11% Chardonnay, 10% Frühburgunder, 7% Riesling, 3% Dornfelder und Regent
Gastronomie Straußwirtschaft im September und Oktober
Erlebenswert Neue Vinothek, Turmstube des Weinguts, Schatzkammer
Mitglied VDP



Beim Deutzerhof lohnt sich in diesem Jahr ein genauer Blick auf die vermeintlichen Nebenrollen. Denn Sekt, Rosé und Chardonnay tragen unverkennbar die Handschrift des Hauses: straff, strukturiert, eher über Mundgefühl als über vordergründige Frucht definiert. Der Blanc de Noirs Sekt 2022 macht den Anfang mit einer fast stahligen Klarheit. Kräuter, Zitrus und Mandel bleiben aromatisch kühl, am Gaumen sorgen markante Phenolik und ein festes Gerüst für erstaunlich viel Substanz. Noch ungewöhnlicher fällt unser Tipp des Hauses aus: der Saumon de l'Ahr 2024. Ein Rosé aus Spätburgunder, der mit Himbeere, Erdbeere, Kräutern und einem

Hauch Jod beginnt, dann aber vor allem über mineralische Kraft, salzige Pikanz und Struktur spricht. Der Mayschosser Frühburgunder 2025 braucht Luft, ehe Kräuterwürze, Weichselkirsche und helle Schokolade hervortreten. Am Gaumen wirkt er schlank und strukturbestimmt, mit klarer Säure und noch etwas ungestümem Gerbstoff. Der Ahrweiler Spätburgunder Alte Reben 2024 setzt noch kräftiger auf Würze: Saftige Säure, dichtes Tannin und eine markante, beinahe maskuline Kontur. An der Spitze bestätigt der Deutzerhof einmal mehr seinen Rang. Der Altenahrer Eck Spätburgunder VDP.Großes Gewächs 2024 ist erneut das Maß der Dinge im Haus: tief, präzise und von jener selbstverständlichen Größe, die nicht über Lautstärke entstehen muss. Dicht dahinter folgt der Bad Neuenahr Im Kuckstein Spätburgunder VDP.Großes Gewächs 2024 mit 95 Punkten. Erst im Vorjahr wurde dieser Wein erstmals vorgestellt; nun zeigt sich bereits, dass er weit mehr ist als eine spannende Ergänzung des Portfolios. Das ist ein eigenständiges GG mit klarer Herkunft und sicherem Platz in der Spitze. Was diese Kollektion auszeichnet, ist nicht allein der Glanz der Großen Gewächse, sondern ihre stilistische Geschlossenheit. Der Deutzerhof ist ein großer Rotweinbetrieb. Spannend ist, wie viel inzwischen daneben entsteht.

91 2022 Blanc de Noir Sekt b. A. Brut
18 € | 11 %

93 2022 Heimersheim Chardonnay Sekt b. A. Zero Dosage
24 € | 12 %

92 2024 Mayschoss Saumon de l'Ahr Spätburgunder trocken
18 € | 13 % TIPP

91 2024 Bad Neuenahrer Spätburgunder trocken
17 € | 13 %

93 2024 Ahrweiler Spätburgunder Alte Reben trocken
19 € | 13 %

95 2024 Bad Neuenahr Im Kuckstein Spätburgunder VDP.Großes Gewächs
48 € | 13 %

96 2024 Altenahrer Eck Spätburgunder VDP.Großes Gewächs
57 € | 13,5 %

Mehr Weine in der VINUM Weinguide-App